

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Ritter & Burgen / Grundschule

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

	<u>Seite</u>
Methodisch-didaktische Hinweise / Vorwort.....	5
1 Mittelmäßig?.....	6–7
Rätsel Nummer 1	
2 Hygiene und Krankheiten.....	8–9
Rätsel Nummer 2	
3 Kathedralen und der christliche Glaube.....	10–11
Rätsel Nummer 3	
4 Handwerksberufe im Mittelalter.....	12
Rätsel Nummer 4	
5 Hinrichtungen und Foltermethoden im Mittelalter.....	13–15
Rätsel Nummer 5 und 6	
6 Stände – die mittelalterliche Gesellschaft.....	16–18
Rätsel Nummer 7	
7 Eine Entdeckung.....	19
Rätsel Nummer 8	
8 Mittelalterliche Städte bei Nacht.....	20
Rätsel Nummer 9	
9 Der Weg zur Burg.....	21–22
Rätsel Nummer 10 und 11	
10 In einer mittelalterlichen Burg.....	23–25
Rätsel Nummer 12 und 13	
11 Drachen, Hexen und Teufel.....	26
Rätsel Nummer 14	
12 „Guten Appetit!“ – Speisen bei den Rittern.....	27
Rätsel Nummer 15	
13 Redensarten aus dem Mittelalter.....	28–30
Rätsel Nummer 16 und 17	
14 Rittersitten.....	31–32
Rätsel Nummer 18	



Inhalt

	<u>Seite</u>
15 Die Ritterrüstung.....	33
Rätsel Nummer 19	
16 Das Ritterturnier.....	34–35
Rätsel Nummer 20	
17 Angriff!.....	36–38
Rätsel Nummer 21 und 22	
18 Die Verteidigung der Burg.....	39–40
Rätsel Nummer 23	
19 Zeitweiterreise.....	41–43
Rätsel Nummer 24 und 25	
20 Reisen und Handel im Mittelalter.....	44
21 Die Katharer.....	45–46
Rätsel Nummer 26 und 27	
22 Carcassonne – die Festungsstadt.....	47–50
Rätsel Nummer 28, 29 und 30	
23 Das Ende der Ritterzeit.....	51
24 Erfindungen im Mittelalter.....	52–53
Rätsel Nummer 31	
25 Martin Luther und die Kirchenreform.....	54
Rätsel Nummer 32	
26 Christoph Kolumbus und Leonardo da Vinci.....	55–56
Rätsel Nummer 33 und 34	
27 Mittelalterliche Städte in Deutschland.....	57–58
Rätsel Nummer 35	
Lösungen	59–67
Bildquellen	68



Methodisch-didaktische Hinweise / Vorwort

Vom geheimnisvollen Mittelalter sind bereits Kinder im Grundschulalter fasziniert.

Dieses Lehrmaterial bietet Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit erste Erfahrungen mit diesem spannenden Teil der Menschheitsgeschichte zu sammeln. Als Zeitreise wird das Mittelalter kindgerecht thematisiert. In Form einer Geschichte wird Sachwissen schülernah vermittelt und mit dem Lösen von Rätseln überprüft und gefestigt.

Die Schülerinnen und Schüler begleiten die Geschwister Max und Laura auf ihrer Reise mit einer selbstgebauten Zeitreisemaschine. Dabei lernen sie u.a. Burgen und mittelalterliche Städte kennen. Einzelne Kapitel können dabei auch ausgelassen oder in einer anderen Reihenfolge behandelt werden. Texte und Rätsel wechseln sich jeweils ab. Je nach Klassenstufe können die Texte entweder vorgelesen oder selbstständig erarbeitet werden. Jedes Kapitel enthält mindestens ein Rätsel und ermöglicht eine spielerische Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Thema. Dabei wechseln sich unterschiedliche Rätselformen wie Kreuzworträtsel, Logikrätsel, Gitterrätsel, Rebus-Rätsel, Nonogramme, Geheimschriften und Sudokus ab. Bei einigen Rätselformen, die Ihren Schülerinnen und Schülern noch nicht geläufig sind, bietet es sich an, diese vor dem Lösen im Klassengespräch zu erklären. Dazu zählen vor allem das Rätsel 8 (Nonogramm) und unter Umständen die Rätsel 3 (Rebus-Rätsel) und 28 (Sudoku). Weisen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler darauf hin, dass die Rätsel mit dem Bleistift bearbeitet werden sollen, damit Fehler beim Tüfteln einfach behoben werden können.

Hinrichtungen und Foltermethoden werden auf den Seiten 13–15 thematisiert und zeigen die düstere Seite des Mittelalters. Sie sind zum Teil sehr brutal und deshalb nicht für alle Klassen geeignet. Überlegen Sie im Voraus genau, ob und wie sie diesen Teil des Materials für ihre Klasse nutzen wollen.

Alle anderen Kapitel können bedenkenlos zum Einsatz kommen und sollen gemeinsam ein genaues Bild vom Mittelalter entstehen lassen. Ein Bild, zu dem Krankheiten, Folter, Hunger und eine geringe Lebenserwartung genauso gehören wie Ritter, Burgen, Turniere, die Hanse und bedeutende Erfindungen.

Eine spannende und lehrreiche Zeitreise ins Mittelalter und viel Spaß beim Lösen der Rätsel wünschen Ihnen das Redaktionsteam des Kohl-Verlags und Sabrina Hinrichs.



Liebe Abenteurer,

wir freuen uns, dass Ihr Euch auf das Abenteuer Mittelalter einlassen möchtet. Burgen und mittelalterliche Städte warten darauf, von Euch entdeckt zu werden. Die Zeitreisemaschine steht bereit und wird mit Euch 500 bis 1500 Jahre in der Zeit zurückreisen. Packt schnell Euren Rucksack! Eine Kamera, eine Reiseapotheke und ein Schild dürft Ihr auf keinen Fall vergessen.

Viel Spaß auf einer spannenden Entdeckungstour ins düstere und geheimnisvolle Mittelalter!

Eine gute Zeitreise wünschen Euch das Redaktionsteam des Kohl-Verlags und

Sabrina Hinrichs

1 Mittelmäßig?



„Heute hat Niklas im Morgenkreis von einem Mittelaltermarkt erzählt“, berichtet Max ganz aufgeregt beim Mittagessen. „Dort gab es viele coole Sachen: Kämpfe zwischen Rittern, Drachen, die Feuer spucken und eine große Bühne, auf der mittelalterliche Musik gespielt wurde. Und Niklas hat dort sogar ein Schild und ein Schwert bekommen.“ Laura macht große Augen. Das klingt wirklich spannend. Papa ist weniger begeistert. „Diese Mittelaltermärkte sind nur auf Kommerz aus. Damals im Mittelalter war es ganz anders. Die Menschen haben nicht in diesen Zelten gelebt und diese albernem Gewänder haben sie auch nicht getragen.“ Mama wirft Papa einen bösen Blick zu. „Jetzt red’ den Markt doch nicht so schlecht. Für Kinder scheint es toll zu sein. Vielleicht sollten wir auch mal hingehen.“ Papa schüttelt den Kopf. „Die wollen uns dort nur überteuerte Waffen, Taschen, Gefäße und so weiter anbieten, die angeblich im Mittelalter genauso aussahen. Und es ist schade, dass das Mittelalter dort nicht so dargestellt wird, wie es wirklich war.“ Max schaut seinen Vater genervt an. „Wie war es denn dann?“ Doch er wartet die Antwort gar nicht erst ab, sondern zwinkert seiner Schwester zu. „Kommst du mit auf den Dachboden?“ Laura nickt begeistert. Sie weiß genau, was ihr Bruder vorhat. „Na gut!“, sagt Mama. „Steht ruhig schon auf, ihr habt ja schon aufgegessen.“

Auf dem Dachboden kramt Max mehrere alte Pappkartons hervor. „Gleich werden wir sehen, ob Papa wirklich recht hat“, murmelt Max, als er mit den Kartons die Zeitreisemaschine wieder zusammensetzt. Damit sind Laura und Max schon einmal ins alte Ägypten gereist, um sich anzuschauen, wie es dort vor 5000 Jahren war. „Diesmal müssen wir nur 500 bis 1500 Jahre zurückreisen“, meint Max. Das Thema Mittelalter hatte er schon einmal in der Schule und kennt sich deshalb schon ein bisschen aus. Laura beginnt zu rechnen. „Das Mittelalter dauerte also 1000 Jahre an“, stellt sie fest. „Genau und es heißt Mittelalter, weil es zwischen zwei Zeiten liegt – zwischen einer „alten“ und einer „neuen“ Zeit, zwischen dem Altertum und der Neuzeit“, erklärt Max seiner Schwester. Laura überlegt. „Und wir leben in der Neuzeit?“, fragt Laura. Max nickt. „Und das, obwohl der Beginn der Neuzeit schon über 500 Jahre zurückliegt. Am 12. Oktober 1492 entdeckte Christoph Kolumbus Amerika. Er erreichte an diesem Tag die karibischen Inseln, die vor der amerikanischen Küste liegen. Mit dem Aufbruch Europas in eine Neue Welt, begann auch eine neue Zeit, die Neuzeit.“ „Und damit war das Mittelalter vorbei!“, schlussfolgert Laura. Max nickt. „Außerdem war eine bedeutende Erfindung gegen Ende des Mittelalters der Buchdruck. Bücher mussten nicht mehr mühsam von Hand geschrieben werden, sondern konnten schnell in großen Auflagen gedruckt werden. Nachrichten und Wissen konnten deshalb viel einfacher und schneller verbreitet werden. Es war auf einmal viel leichter geworden, sich zu informieren und zu bilden. Plötzlich interessierten sich viele Gelehrte wieder für das Wissen der Antike und lasen begeistert über die Erfindungen der Römer und Griechen in den Bereichen Philosophie, Medizin, Mathematik und Architektur.“

2 Hygiene und Krankheiten



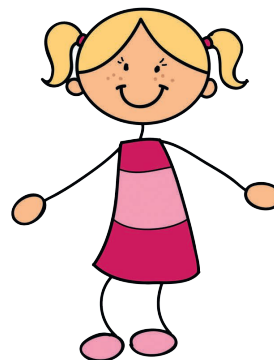
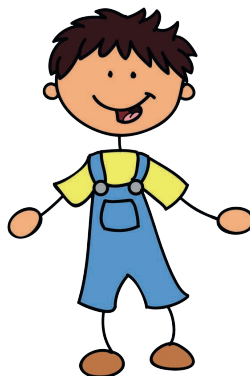
Rätsel Nummer 2



Wenn du die richtigen Sätze findest, erfährst du wie die Pest auch genannt wurde.

	richtig	falsch
Fäkalien wurden auf die Straße gekippt.	S	A
Die Beulenpest brach zunächst in Afrika aus.	R	C
Schiffsratten brachten die Pest nach Europa.	H	M
Mücken übertrugen das Bakterium.	A	W
Ein Viertel der Bevölkerung starb an der Pest.	N	A
Die Pestepidemie dauerte 10 Jahre.	D	R
Jedes zehnte Baby starb vor seinem ersten Geburtstag.	U	Z
Die Lebenserwartung lag bei 30 bis 40 Jahren.	E	N
Frauen starben noch früher als Männer.	R	E

Lösungswort: _____ Tod



Bildquellen

Bildquellen © AdobeStock.com:

S. 6 – 58 oben: beguima

- S. 3: Marina Zlochin;
- S. 4: Julien Tromeur;
- S. 5: Christine Wulf, beguima;
- S. 6: Christine Wulf;
- S. 7: Christiane Wulf, webstocker, FARBAI, tassel78, Lexi Claus, GraphicsRF, martialred;
- S. 8: Christiane Wulf, macrovector;
- S. 9: Christiane Wulf, macrovector;
- S. 10: Christiane Wulf, Jemastock;
- S. 11: bsd studio (bearb.), Good Studio;
- S. 12: bsd studio, Good Studio;
- S. 13: Christiane Wulf, Alexander Pokusay (2x), Happypictures, GraphicsRF (2x), nezezon, d1sk;
- S. 14: Christine Wulf;
- S. 15: macrovector, Dennis Cox;
- S. 16: PCH.Vector (bearb.);
- S. 17: Christine Wulf, PCH.Vector, Віталій Баріда, alex_cardo, Malchev, artbesouro (bearb.), MicroOne (bearb.);
- S. 18: Christine Wulf, PCH.Vector, Віталій Баріда, alex_cardo, Malchev, artbesouro (bearb.), MicroOne (bearb.);
- S. 19: Christine Wulf;
- S. 20: Christine Wulf, Algol, Юрий Парменов, Fiedels (bearb.);
- S. 21: klesign, Stockbym;
- S. 22: Christine Wulf, singmuang, Oleksandra;
- S. 23: Christine Wulf;
- S. 24: VectorMine (bearb.), Svitlana (Ausschnitt), alex_cardo (bearb.), Happypictures;
- S. 25: Christine Wulf;
- S. 26: agrino (bearb.), Cartoon images, Lenan (bearb.);
- S. 27: Christine Wulf, brgfx (bearb.);
- S. 28: Sergii Syzonenko, vectorpocket, sudowoodo (bearb.)
- S. 29: Pascal Cointe;
- S. 30: Christine Wulf;
- S. 31: Mark Stay (bearb.), PCH.Vector;
- S. 32: Christine Wulf, armation74;
- S. 33: cirodedia (bearb.), Brad Pict (bearb.);
- S. 34: Good Studio (bearb.) 2x;
- S. 35: Christine Wulf, cirodedia;
- S. 36: Christine Wulf, anibal, vertyr;
- S. 37: BNP Design Studio, petrroudney, Zdenk, Egor Shilov (bearb.) 4x;
- S. 38: Christine Wulf, Giraphics;
- S. 39: Christine Wulf, antiqueimages, BNP Design Studio;
- S. 40: Christine Wulf, 2dmolier (bearb.);
- S. 41: Christine Wulf, Malchev;
- S. 42: martialred, lar01joka, Lexi Claus (bearb.), Djoyotruue, GraphicsRF;
- S. 43: Christine Wulf, beguima;
- S. 44: scusi;
- S. 45: Philippe Bosseboeuf;
- S. 46: Christine Wulf, panosud360;
- S. 47: ThomasLENNE;
- S. 48: Oleksandr Rozhkov, vivali;
- S. 49: Oleksandr Rozhkov, vivali;
- S. 50: Christine Wulf, alex_cardo, Ivan Tsurkan, bsd studio, scusi, Elenarts ;
- S. 51: Christine Wulf, Julien Tromeur;;
- S. 52: SolaruS, reeanya (bearb.), Erica Guilane-Nachez, martialred, fox17 (bearb.), Gstudio, backup16, FARBAI, warmworld, Christos Georghiou (bearb.), Christian Horz, Cienpies Design, Victor, agrus, wektorygrafika, chuprakov_yuri, nsit0108, ylivdesign (bearb.);
- S. 53: Christine Wulf, caifas;
- S. 54: Christine Wulf, Victoria (bearb.);
- S. 55: Alexander Pokusay;
- S. 56: Christine Wulf;
- S. 57: Mapics (2x), xbrchx;
- S. 58: Christine Wulf, Marina Zlochin;
- S. 60: PCH.Vector, Віталій Баріда, alex_cardo, Malchev, artbesouro (bearb.), MicroOne (bearb.);
- S. 61: Algol, Юрий Парменов, Fiedels (bearb.), singmuang;
- S. 63: Edgor Shilov (bearb.), petrroudney;
- S. 64: owattaphotos (bearb.), lar01joka (bearb.), Lexi Claus (bearb.), GraphicsRF, Djoyotruue (bearb.);
- S. 65: Oleksandr Rozhkov, vivali;
- S. 67: Zdenk

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Ritter & Burgen / Grundschule

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

